

Gemeinde Moorrege

Berichtswesen

Vorlage Nr.: 1371/2022/MO/en

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 04.05.2022
Bearbeiter: Rieger	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Moorrege	18.05.2022	öffentlich

Prüfauftrag Radweg B431

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Der Prüfauftrag Radweg B431, östliche Seite, vom Antrag Bündnis 90/die Grünen ist von der Verwaltung auf Verbreiterung geprüft worden. Der Geh- und Radweg kann nur durch Verkleinerung der B431 (auf die Straßenbreite bezogen) oder durch Ankauf von Privatgrund verbreitert werden. Die im Antrag beschriebene Mindestbreite ist für bestehende Radwege nichtzutreffend, sondern gilt nur für Neu- oder Umbauten.

Rieger_____

Anlagen:

Keine

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1370/2022/MO/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 03.05.2022
Bearbeiter: Wiese	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Moorrege	18.05.2022	öffentlich

Entwurf des 5. Regionalen Nahverkehrsplan Kreis Pinneberg 2022 - 2026; hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Derzeit erarbeitet die Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft (SVG) den 5. Regionalen Nahverkehrsplan (RNVP) für die Kreise Pinneberg, Segeberg, Stormarn und Herzogtum Lauenburg. Der Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreises Pinneberg hat in seiner Sitzung am 26.04.2022 den Entwurf beschlossen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange angeschoben. Gemäß dem beigefügten Schreiben wird auf den Entwurf des Planes hingewiesen und um die Abgabe einer Stellungnahme zu dem Entwurf gebeten. Die Stellungnahme erwartet die SVG bis zum 12.06.2022.

Der Entwurf erläutert zunächst den Rechtsrahmen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) insbesondere im Kreis Pinneberg. Dabei wird u.a. festgestellt, dass der Kreis Pinneberg als Auftraggeber für die Busverkehre im Kreisgebiet auftritt. Daher legt der Kreis die Ziele und Rahmenbedingungen des Busverkehrs fest. Zudem hat der Kreis die SVG mitgegründet. An der SVG sind die Kreise Segeberg, Dithmarschen und Pinneberg beteiligt. Die übrigen Kreise bedienen sich der SVG lediglich punktuell. Die SVG organisiert für die drei Kreise den Busverkehr. Dazu gehört u.a. die Ausschreibung der Busverkehre. Für die Gemeinde Moorrege ist dabei das Teilnetz PI 6 Uetersen relevant. In dem Los sind alle Moorrege bedienenden Buslinien enthalten. Das Teilnetz PI 6 Uetersen, zudem die Buslinien 489 S Wedel – Holm – Heist – Moorrege - Uetersen Buttermarkt – Groß Nordende – Elmshorn ZOB und 589 S Wedel – Holm –Hetlingen –Haseldorf – Haselau – Klevendeich – Heist - Moorrege – Uetersen Buttermarkt sowie 6663 Uetersen Buttermarkt – Moorrege – Appen – Bahnhof Pinneberg zählen, sind bis zum 09.12.2029 an die Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (KViP) vergeben. Gleiches gilt für die Buslinien 6673 Moorrege Schulzentrum – Appen – Appen-Etz – Pinneberger Schulen und 6675 Haseldorf – Haselau – Heist – Moorrege – Uetersen.

Der Entwurf des RNVP zeigt weiterhin die Bevölkerungssituation sowie die Pendlerströme im Kreisgebiet auf. Dabei wird deutlich, dass ein Großteil des Busverkehrs von Pendlern oder Schülern genutzt wird. Des Weiteren wird eine Aufteilung der Busverkehre im Kreisgebiet vorgenommen. Es existieren Grundnetze A, B und C, Ergänzungsnetze, Stadtverkehre und bedarfsgesteuerte Verkehre. Zu den regionalen Grundnetze A und B zählen Buslinien, die neben den schienengebundenen Verkehrslinien zentralörtliche Verbindungen schaffen (Bsp.: Linie 489 Elmshorn - Uetersen - Wedel). Linien des Grundnetzes C stellen Umlandverbindungen an die zentralen Orte her. Buslinien des Grundnetzes werden täglich im engen Takt bedient. Linien im Grundnetz C verkehren jedoch außerhalb der Hauptverkehrszeiten seltener als Linien der Grundnetze A und B. Die Buslinie 489 wird dem Grundnetz B zugeordnet. Die Buslinien 6663 wird ebenfalls dem Grundnetz B zugeordnet. Daneben ist die Buslinie 589 dem Grundnetz C zugeordnet. Linien in diesem Segment verkehren deutlich seltener. Diese Linien dienen der Anbindung kleinerer Gemeinden an die größeren Orte. Die Buslinien 6673 und 6675 zählen dagegen lediglich zum Ergänzungsnetz. Diese beiden Linien dienen in erster Linie dem Schülerverkehr. Daher richtet sich der Betrieb auf diesen beiden Linien ausschließlich nach den Schulzeiten der angefahrenen Schulen.

Der vorgelegte Entwurf des RNVP sieht für die Gemeinde Moorrege weiterhin die Bedienung im ÖPNV innerhalb des Grundnetzes B vor. Eine Ausweitung der Verkehre ist teilweise vorgesehen.

Die Buslinie 489 verkehrt derzeit Mo. – Fr. im 60 Minutentakt. In den Hauptverkehrszeiten erfolgt eine Taktverdichtung zu einem 30 Minutentakt. Zudem bestehen einzelne zusätzliche Fahrten außerhalb des Taktes. Diese verkehren teilweise auf einem beschleunigten Linienweg. D.h. für die Gemeinde Moorrege das Befahren der Wedeler Chaussee ohne Verkehren durch die Klinkerstraße bei zwei morgendlichen und einer mittäglichen Fahrt. Am Wochenende erfolgt eine Bedienung lediglich alle 60 Minuten.

Die Buslinie 589 verkehrt ebenfalls in einem 60 Minutentakt. Der Fahrplan weist jedoch leichte Taktverschiebungen auf. Am Wochenende erfolgt die Bedienung ebenfalls alle 60 Minuten. Zudem existieren auf dieser Linie in Richtung Uetersen seit mehreren Jahren in den Wochenendnächten zwei Nachtfahrten. In Fahrtrichtung Wedel existiert in den Wochenendnächten eine Nachtfahrt.

Die Buslinie 6663 verkehrt derzeit Mo. – Fr. im 30 Minutentakt. In den Hauptverkehrszeiten erfolgt eine Taktverdichtung zu einem 20 Minutentakt. Am Wochenende erfolgt eine Bedienung lediglich alle 60 Minuten.

Im Entwurf des RNVP ist zeitnah vorgesehen, die Buslinie 6663 sonnabends ebenfalls alle 30 Minuten verkehren zu lassen.

Zudem ist die Einführung eines Nachtangebotes in den Wochenendnächten u.a. auf den Buslinien 489 und 6663 im RNVP als Teil eines Förderprojektes enthalten. Der Nachtbetrieb wurde bereits in der Nacht vom 29.04. auf den 30.04.2022 aufgenommen. Er ermöglicht in den Nächten auf Samstage, auf Sonntage und auf Feiertage ein stündliches Busangebot von Moorrege nach Uetersen, Elmshorn, Wedel und Pinneberg.

Als geplante Angebotsausweitung sieht der vorgelegte Entwurf die Einführung einer neuen Buslinie vor. Diese Linie soll als Linie X89 von Elmshorn über Uetersen Buttermarkt, Moorrege und Holm nach S Wedel führen. Dieser neuen Linie wird eine

hohe Priorität eingeräumt (siehe hierzu Seite 136 ff. im Entwurf). Der Linienvorlauf soll dabei der B 431 folgen. Eine Feinerschließung erfolgt durch diese neue Buslinie nicht. Demnach soll die Klinkerstraße nicht befahren werden. Dadurch kann die Fahrzeit deutlich im Vergleich zur bestehenden Buslinie 489 reduziert werden. Die Linie X89 soll dabei alle 60 Minuten Mo. – So. verkehren. Diese Linie berücksichtigt grundsätzlich eine von der Gemeinde Holm bereits 2020 eingebrachten Idee zur Verbesserung des ÖPNV, der sich die Gemeinde Moorrege angeschlossen hat.

Als langfristig geplante Angebotsausweitung sieht der vorgelegte Entwurf die Einführung einer neuen Buslinie vor. Diese Linie soll als Linie X63 von Uetersen Buttermarkt über Moorrege und Appen nach Schenefeld führen. Dieser neuen Linie ist jedoch lediglich die Priorität 3 zugeteilt worden. Sie nimmt damit die Letzt mögliche Priorität ein und sieht eine Realisierung erst zum Ende der Laufzeit des RNVP vor (siehe hierzu Seite 136 ff. im Entwurf).

Derzeit wird regelmäßig das frühe Ende der Hauptverkehrszeiten auf der Buslinie 489 kritisiert. Dabei fällt auf, dass es bei dieser Linie zu einem Schwerpunkt auf dem Abschnitt Uetersen – Elmshorn kommt. In diesem Abschnitt wird Mo.- Fr. ganztägig ein 30 Minutentakt angeboten. Dieser Takt fehlt jedoch außerhalb der Hauptverkehrszeiten im weiteren Verlauf. Daher ist zu mindestens auf eine verlängerte Hauptverkehrszeit hinzuwirken, um weitere Fahrtenpaare im 30 Minutentakt auch im Abschnitt Uetersen – Moorrege – Wedel zu erhalten.

Der Entwurf ist unter dem in der Anlage 1 beigefügtem Link einsehbar.

Finanzierung:

Die Finanzierung der Busverkehre obliegt dem Kreis Pinneberg.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Unterausschuss beschließt, eine Stellungnahme zum Entwurf des 5. RNVP abzugeben.

In der Stellungnahme ist die Ausweitung der Busverkehre in der Hauptverkehrszeit auf der Buslinie 489 zu fordern.

Zudem sind folgende Punkte in der Stellungnahme einzubringen: _____

Wolfgang Balasus
(Bürgermeister)

Anlagen: - Anschreiben zur Beteiligung

Wiese

Von: Jürgensen, R
Gesendet: Montag, 2. Mai 2022 09:45
An: Wiese
Betreff: WG: Entwurf des 5. RNVP 2022-2026 Kreis Pinneberg - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Priorität: Hoch

Herr Jürgensen, LL.M.

Amtsdirktor



Amt Geest und Marsch Südholstein
Der Amtsdirektor
Wedeler Chaussee 21
25492 Heist

Tel.: +49 4122 854 110, Fax: +49 4122 854 140

E-Mail: r.juergensen@amt-gums.de
E-Mail Poststelle: info@amt-gums.de
(Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte Dokumente)
Internet: <http://www.amt-geest-und-marsch-suedholstein.de>

ACHTUNG!

Neue Adresse der Amtsverwaltung ab 24.03.2022: Wedeler Chaussee 21, 25492 Heist

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12 Uhr, zusätzlich Montag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung!

Von: Mozer, Claudius <c.mozer@svg-suedwestholstein.de>
Gesendet: Freitag, 29. April 2022 13:28
Betreff: AW: Entwurf des 5. RNVP 2022-2026 Kreis Pinneberg - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Priorität: Hoch

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bekam den Hinweis, dass der Link Probleme bereitet, deshalb kommt hier ein neuer Versuch:

Mit freundlichen Grüßen

Claudius Mozer

Claudius Mozer

SVG Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft

der Kreise Dithmarschen, Pinneberg und Segeberg

Ochsenzoller Straße 147 | 22848 Norderstedt

Fon: (040) 309850-88 | Mobil: (0170) 9233190 | Fax: (040) 309850-81

dithmarschen.de | kreis-pinneberg.de | segeberg.de

Von: Mozer, Claudius

Gesendet: Freitag, 29. April 2022 12:51

Betreff: Entwurf des 5. RNVP 2022-2026 Kreis Pinneberg - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Sehr geehrte Damen und Herren,

die SVG Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft hat den Entwurf des 5. RNVPs der Kreise Pinneberg, Segeberg, Stormarn und Herzogtum Lauenburg gemäß § 5 des ÖPNV-Gesetzes Schleswig-Holstein (ÖPNVG) erarbeitet und führt die weiteren Verfahrensschritte durch. Gemäß § 5 (1) ÖPNVG bildet der RNVP den Rahmen für die Entwicklung des straßengebundenen ÖPNVs. Nachdem der **Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreises Pinneberg** den RNVP-Entwurf für die Anhörung der Träger öffentlicher Belange am 26.04.2022 freigegeben hat, erhalten Sie hiermit gemäß § 5 Abs. 3 lit. 4 ÖPNVG Gelegenheit,

[den RNVP-Entwurf unter diesem Link einzusehen](#)

und dazu bei Bedarf bis zum **12.06.2022** Ihre Stellungnahme **in Bezug auf den Kreis Pinneberg** abzugeben. **Zur Erleichterung der Weiterverarbeitung bitten wir Sie, Stellungnahmen ausschließlich digital abzugeben; bitte nutzen Sie dazu die angehängte Vorlage und mailen uns diese zurück.** Fehlanzeigen sind nicht erforderlich!

Sollten Sie sich bis zum o.g. Termin nicht äußern, so gehen wir davon aus, dass Sie mit dem vorliegenden Entwurf einverstanden sind. Später eingehende Stellungnahmen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Claudius Mozer

Claudius Mozer

SVG Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft

der Kreise Dithmarschen, Pinneberg und Segeberg

Ochsenzoller Straße 147 | 22848 Norderstedt

Fon: (040) 309850-88 | Mobil: (0170) 9233190 | Fax: (040) 309850-81

dithmarschen.de | kreis-pinneberg.de | segeberg.de